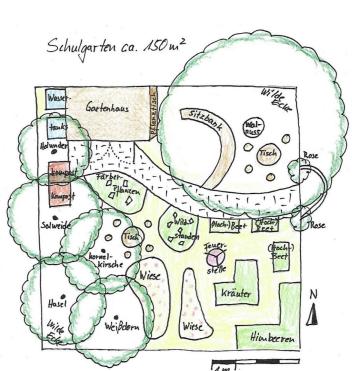


Wie kann ein Schulgarten wachsen? - Planung und Management -

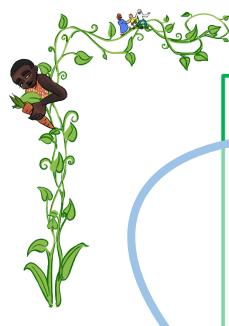
Dr. Birgitta Goldschmidt

Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten e. V.









Schulbau- Bildungspläne/

Richtlinien Handreichungen

Bildungsministerium

Bildungspläne/ Handreichungen

Unterrichts-Materialien

Schulen

Strukture to Verankerung:

- Schul rog/ar m / QPIntegration in
 - **Pagelunterricht**
 - Schulgartenbeauftragt
- En lasty ng stunden

Schultrage

- Vorhalten von Flächen, Grundausstattung
- Gärtnerische Grundsicherung
- Schulgartenbeauftragter
- Lokale / Regionale
 Netzwerke

Praxis-Erprobung

Schulgarten
Basisstrukturen

Trager der GTS

Qualifizierte/ Mitarbeiter/innen

Koparationen/ Ehreviamt

- Z. B. Kleingärtner
- Pflege (Sommerferien!)
- Fachliche Beratung (Obstbaumschnitt, Naturschutz etc.)

Lehrerbildung

Phase 1: Universitäten

- Lehrgärten
- Lehrveranstaltungen
- Abschlussarbeiten
- Forschung und Entwicklung

Phase 2: Studienseminare

Lernwerkstätten

Phase 3: Pädagogisches Landesinstitut

- Fortbildungen
- Zertifizierung

1

© 2021 Dr. Birgitta Goldschmidt, Koblenz



Was ist Management?

= Steuerung von Ressourcen, Prozessen etc., um ein Ziel möglichst effektiv und effizient zu erreichen

= WAS ist zu tun? = die optimalen Maßnahmen wählen ("das Richtige tun") = WIE wird etwas getan?= die optimale Aufwand-Nutzen-Relation finden ("etwas richtig tun")



Was ist Management?

= Steuerung von Ressourcen, Prozessen etc., um ein Ziel möglichst effektiv und effizient zu erreichen

Schulgarten – Management-Ziele:

- Gestaltung des Schulaußengeländes auf eine Art und Weise, dass es langfristig mit wenig Aufwand den höchsten pädagogischen Nutzen bietet
- Höchstmögliche Unabhängigkeit der Schulgartenarbeit von Einzelpersonen durch strukturelle Verankerung im Schulalltag

Schulgarten – Management-"Objekte":

- Neu-/Umplanung des Gartens / Außengeländes
- Ausstattung (räumlich, materiell, personell)
- Organisation (intern, extern)



Schulgartenmanagement - Überblick







Schulgarten-Planung

Wie wachsen Kartoffeln, Möhren & Co.? Heimische Natur kennenlernen

Klimabildung => Regionale Lebensmittel

Naturkontakt

Praktischer Naturschutz

Gesunde, bewegte Lernumgebung Verantwortung übernehmen

Ganzheitliches Lernen (Kopf, Herz & Hand)

Berufsvorbereitung

Therapeutisches Gärtnern



Schulgarten-Planung

Der Förderverein hat uns vier Hochbeete gespendet. Wo sollen wir sie aufstellen? Was kann man in Hochbeeten anpflanzen?

Unser Schulgelände ist klein und total versiegelt. Ich würde dort gerne gärtnern, weiß aber nicht wo und wie.

Unser Schulgarten ist total verwildert, da hat sich jahrelang keiner drum gekümmert. Wir sind ein kleines motiviertes Team, das jetzt einen Neustart wagen möchte.

Wir haben ein großes Schulgelände mit vielen Möglichkeiten. In der Gesamtkonferenz wurde beschlossen, dass wir einen Schulgarten anlegen wollen.

Ein benachbarter Kleingartenverein hat uns ein Grundstück angeboten. Sie wollen uns auch fachlich beraten und das Gießen in den Sommerferien übernehmen.



Schulgarten-Planung







BNE IN SCHULE

THEMENFELDER DER BNE

ANGEBOTE FÜR SCHULE

SCHULISCHE NETZWERKE

BNE-Schulen

UNESCO-Projektschulen

Fairtrade-Schools

Schulgartennetzwerk

Übersicht

Aktuelles

Infoportal Schulgarten

- ▶ Schulgartenplanung
- ▶ Unterricht im Schulgarten
- ▶ Schulgartenmanagement

Unterrichtsmaterial



Bildungsserver > Nachhaltigkeit > Schulische Netzwerke > Schulgartennetzwerk > Infoportal Schulgarten > Schulgartenplanung

Checklisten für die Schulgartenplanung

Die Neuplanung eines Schulgartens ist eine spannende Aufgabe, die am meisten Spaß macht, wenn Sie in einem motivierten Team von Lehrkräften. Schülerinnen und Schülern, Eltern und anderen Interessierten daran arbeiten. Eine Planungsgruppe sollte aus mindestens drei, höchstens aber zehn Leuten bestehen: So kann man die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen, verzettelt sich aber nicht in langwierigen Diskussionen, sondern bleibt entscheidungsfähig.

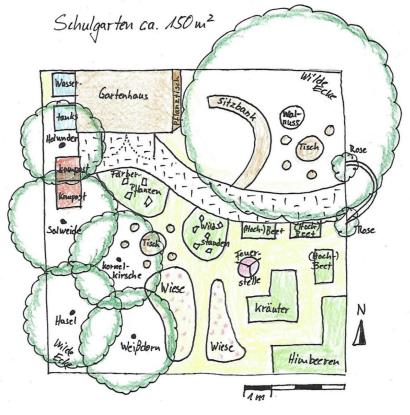
Überlegen Sie sich, ob Sie Teilaufgaben der Planung in den Unterricht mit einbeziehen (z. B. Vermessungsarbeiten in Mathematik, Bau von Hochbeeten in der Arbeitslehre oder im Werkunterricht. Zusammenstellung von Pflanzlisten für naturnahe Staudenheete im Riologieunterricht). Der Schuldarten sollte von

Förderprogramm des MUEEF

Das Umweltministerium fördert den Bau von Schulgärten.

Hier finden Sie die Förderkriterien mit den zugehörigen &

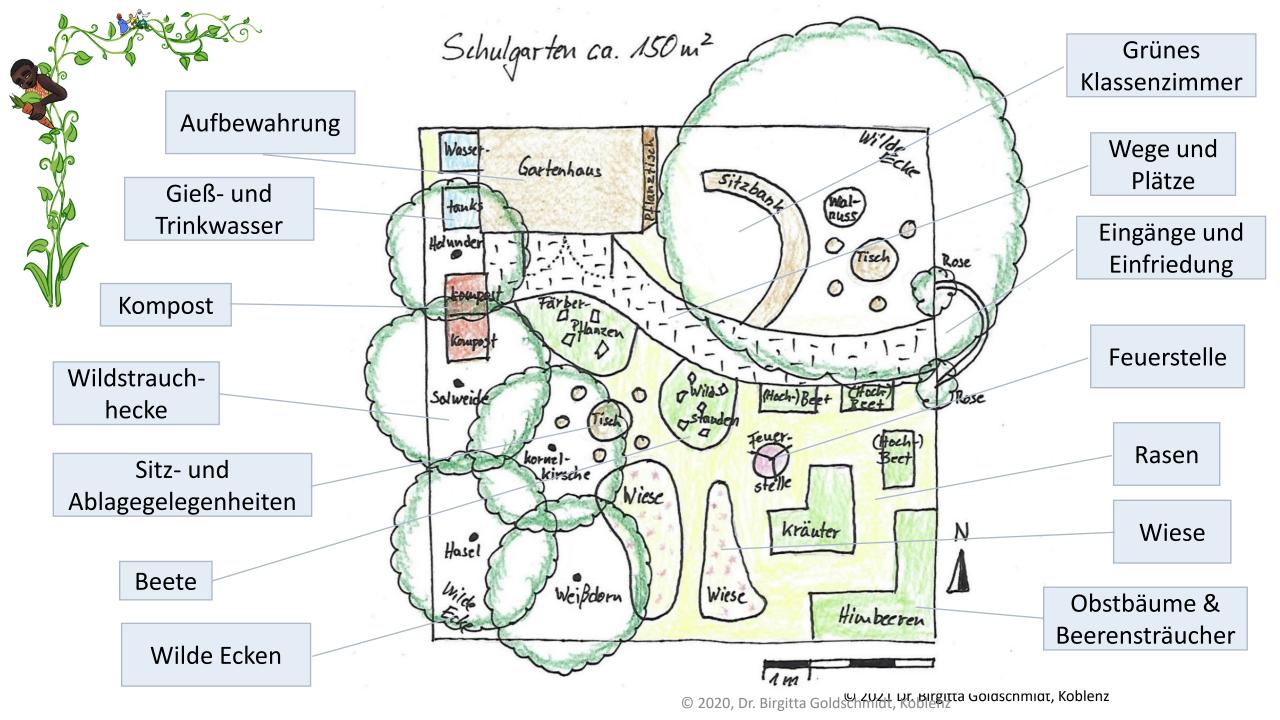
Crowdfunding für den



- Prinzipien
- Nutzung
- Standort
- Infrastruktur
- Elemente
- 6. Beete

https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/schulischenetzwerke/schulgartennetzwerk/infoportal-schulgarten/schulgartenplanung.html

© 2021 Dr. Birgitta Goldschmidt, Koblenz





Goldene Regel der Schulgarten-Planung

Ressourcen (Was haben wir?) & Bedarfe (Was wollen wir?) * ...

berücksichtigen nutzen

nebenan

Hier & Heute

in Zukunft

antizipieren nicht verbauen

- * Leitbilder
- * Pädagogische (!) Motivationen
- * Know-How
- * Raum (= räumliche Ressourcen)
- * Zeit (= personelle Ressourcen)

Häufigster limitierender Faktor!

zielorientiert & grenzenbewusst

Pflegeaufwand und Lernpotenzial

Gartenelement	Pflegeaufwand	Lernpotenzial
Beete mit einjährigen Pflanzen (Gemüse, Kräuter, Blumen)	sehr hoch	sehr hoch
Beete mit mehrjährigen Pflanzen (Kräuter, Stauden)	mittel	sehr hoch
Beerensträucher	mittel	hoch
Obstbäume	gering	hoch
Wildblumenwiese	mittel	sehr hoch
Wildstrauchhecke	sehr gering	sehr hoch

Pflegeaufwand und Lernpotenzial

Gartenelement	Pflegeaufwand	Lernpotenzial
Teich	hoch	sehr hoch
Trockenbiotope (Mauern, Steinhaufen)	gering	hoch
Wilde Ecken	sehr gering	sehr hoch
Kompost	mittel	sehr hoch
Rasen	mittel	gering
Wege / Plätze	gering-hoch	gering
Technische Anlagen	mittel-hoch	gering-hoch

Prim • Ke

Die W-Fragen

Wer macht was wann ...?

Primat des Pädagogischen

- Keine Gartenaktionen ohne p\u00e4dagogischen Hintergrund!
- Gartenarbeit ist keine Strafarbeit!
- Der Schulgarten ist keine Projektionsfläche für private Visionen!

Pädagogische Ziele	Gärtnerische Aktivitäten
Berufsvorbereitung:	 Rasenmähen
 Grüne Berufe kennenlernen 	• Ackern
 Selbstverantwortliches Arbeiten 	• Gehölzschnitt
Ernährungsbildung	Eigener Gemüseanbau
Naturwissenschaftliches Arbeiten	Experimente, Beobachtung & Dokumentation



Wichtige Akteure

Schulträger

Akteur	Ideale Rahmenbedingungen
Hausmeisterin	 technische / handwerkliche Unterstützung (Reparatur, Wartung) ggf. Rasenmähen
Schulamt	 unterstützt proaktiv Schulgartenarbeit ermöglicht statt zu verhindern schreibt den Garten-Support in die Arbeitsbeschreibung des Hausmeisters erstellt (zusammen mit der Schulleitung / dem Sicherheitsbeauftragten der Schule) eine Gefährdungsbeurteilung des Schulgartens
Grünflächenamt	 Gärtnerische Grundsicherung Lieferung von Schüttgut (Holzhäcksel, Mutterboden, Kompost) Reagiert flexibel auf Änderungen in der Nutzungsintensität Verkehrssicherung



Pflegevereinbarung

Schulträger

Der Schulträger ist zuständig für:

- Technische Wartung
- Verkehrssicherung
- Rasenmähen
- Unkrautpflege entlang des Zaunes
- Gehölze schneiden (außer Beerensträucher)
- Transport von Schüttgut (Kompost, Mutterboden, Häcksel)

Die Schulgemeinschaft ist zuständig für:

- Pflege der Beete
- Pflege der Beerensträucher
- Bewirtschaftung des Kompostes
- Laub kehren

Beispiel



Wichtige Akteure

Lehrpersonal

Akteur	Ideale Rahmenbedingungen
Schulleitung	 hält den Schulgartenaktiven den Rücken frei (z. B. gegenüber dem Schulträger) setzt sich für Entlastungsstunden ein wirbt im Kollegium um Mitwirkung stellt Schulgartenaktive für Fortbildungen frei regt Konferenzen / Studientage zur Schulgartenarbeit an Kümmert sich um Sicherheits-/Haftungsfragen
Kolleginnen & Kollegen	 nutzen den Schulgarten für den eigenen Unterricht gewähren Schulgartenaktiven ausreichend Entlastungsstunden beteiligen sich an Gemeinschaftsaktionen / Arbeitseinsätzen
Praktikantinnen, FSJ-ler, Referendarinnen	 Assistenz im Schulgartenunterricht Entwicklung von Unterrichtseinheiten

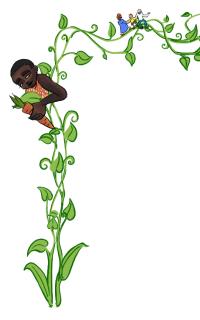
Wichtige Akteure

Erweiterte Schulgemeinschaft

Akteur	Ideale Rahmenbedingungen
Pädagogische Fachkräfte (Ganztag, Schulsozialarbeit)	 übernehmen mit einer Schulgarten-AG die Grundpflege des Gartens bieten Lehrkräften Unterstützung für Unterrichtsprojekte an
Eltern	 stärken Schulgartenaktiven den Rücken statten die Kinder für die Schulgartenarbeit aus (angemessene Kleidung etc.) beteiligen sich an Gemeinschaftsaktionen übernehmen die Pflegearbeiten in den Sommerferien
Förderverein	 stellt ein festes jährliches Budget für den Schulgarten zur Verfügung agiert als Projektträger bei Förderanträgen
Externe Partner / Nachbarschaft	 unterstützen mit Know-How, Assistenz im Unterricht, Sommerferienpflege etc.

Die häufigsten Organisationsformen

Organisationsform	Bemerkungen
ausschließlich Angebots-AG am Nachmittag	GTS-Träger = Schulträger?Problem: Link zum Regelunterricht
ausschließliche Nutzung im Unterricht (nur Grundschule)	 Wichtig: Arbeitsplan / Curriculum Unterstützung unbedingt erforderlich (Eltern, Externe)
Strukturelle Verankerung Garten außerhalb des Schulgeländes	 Der Königsweg! AG = Management, gärtnerische Grundpflege Unterricht = Einzelprojekte Wichtig: Gute Koordination (=> Management!) Schulträger ist NICHT zuständig! Unterstützung erforderlich Bei Gartenvereinen: tatkräftige Hilfe, aber oft auch "Bevormundung" durch Verein



Strukturelle Verankerung

- Konferenzbeschluss
- Integration von Unterrichtseinheiten im Schulgarten in die <u>Arbeitspläne</u> der Fachkonferenzen – Beispiele:
 - Sachunterricht 2/3 : Kartoffeln
 - NaWi 5/6: Gemüse
 - Biologie 7/8: Wiese / Hecke
- Schulgarten-Bibliothek mit
 - Materialsammlungen für diese Unterrichtseinheiten
 - Ideenkartei für Aktivitäten im Schulgarten-Unterricht
- Jährlicher TOP in einer Gesamtkonferenz im Januar/Februar
- **Schulgartenbeauftragte** mit Deputat



Schulgartenbeauftragte! Management!

= effektive und effiziente Steuerung des Schulgartens

= WAS ist zu tun?

= WIE wird etwas getan?



- Management heißt:
- Motor
- Kommunikation!!!
- Aufstellen von Plänen (Belegplan, Gießplan ...)
- Aufgabenverteilung
- Organisation von Beteiligung

• ...



